

SELK-Kirchenleitung, Kollegium der Superintendenden
Schopenhauerstraße 7
30625 Hannover

Offener Brief zum
geplanten dreistufigen Antrag der KL/des KollSup an den Allgemeinen Pfarrkonvent 2025

Sehr geehrter Bischof Voigt,
sehr geehrte Mitglieder der Kirchenleitung und Superintendenden,

im Rahmen von Gesprächen über die Frauenordination (FO) in unserer SELK haben wir von Ihrem geplanten dreistufigen Antrag an den Allgemeinen Pfarrkonvent gehört. Wir nehmen Ihr Bemühen um eine Lösung in Sachen FO sowie die Tatsache, dass sich die Positionen Pro und Contra FO in der SELK nicht in einem einfachen Kompromiss auflösen lassen, wahr. Gleichzeitig sind wir betroffen und enttäuscht darüber, dass ganz konkret von einer möglichen Spaltung gesprochen wird.

Die in den letzten Jahren geleistete Arbeit im Ringen um die Einheit der Kirche bildet sich in Ihrem Antrag nicht ab. Besonders die Voten zahlreicher Gemeinden zum Atlas FO finden keine Berücksichtigung. Die überwiegende Zahl der an der Umfrage teilnehmenden Gemeinden kann mit dem Modell 4 aus dem Atlas FO leben. Ihnen ist vor allem am Fortbestand der SELK als Einheit gelegen. Nach unserer Ansicht gibt es so viel mehr, was uns in der SELK verbindet, als was uns trennt.

Der dritte Teil Ihres Antrages schlägt ein zwanzigjähriges Aussetzen der Arbeit des APK an der Frage der Frauenordination vor. Was bedeutet es, wenn das wichtigste theologische Gremium unserer Kirche verstummt? Für die zahlreichen Befürworter der Frauenordination bliebe kein Raum oder sie müssten erneut schweigen, statt gemeinsam um Lösungen zu ringen. Vermutlich wären weitere Aus- und Übertritte die Folge. Kann und will sich die SELK das geistlich, personell und finanziell leisten? Die SELK lebt vom aktiven Dienst ihrer Laienmitglieder auf allen Ebenen und in allen Bereichen. Wir befürworten die Ordination von Frauen und glauben, dass sich alle in unserer SELK unabhängig vom Geschlecht nach ihren Begabungen einbringen können.

Wir bitten Sie, die Leitung für unsere ganze Kirche zu sein, die nach gemeinsamen Lösungen sucht, Vertrauen untereinander schafft, Brücken baut und Gemeinsamkeiten stärkt.

Wir bitten Sie, bei Ihren Entscheidungen Ihre seelsorgerliche Verantwortung gegenüber den Gemeindegliedern und Gemeinden im Blick zu haben.

Wir bitten darum, dass bei den notwendigen Entscheidungen, die sich aus dem Abstimmungsergebnis des APK ergeben, die im Atlas Frauenordination aufgezeigten Szenarien berücksichtigt werden.

Wir sind überzeugt, dass uns zuallererst der gemeinsame Glaube an den dreieinigen Gott verbindet, so wie wir es im Credo bekennen. Die Frage der FO ist für uns nicht kirchentrennend. Die SELK ist unser geistliches Zuhause, das wir erhalten möchten.

Mit herzlichen Grüßen und dem Wunsch
nach Gottes Segen für ihre Arbeit

Unterzeichnet von:

Solveig Schnaudt, St. Matthäus Gemeinde Brunsbrock

Hartmut Schmedt, St. Matthäus Gemeinde Brunsbrock

Marion Rehr, Zionsgemeinde Soltau

Fritz Kugler, Balhorn

Tobias Hänsel, Balhorn

Vera Löber, Balhorn

Michael Sommer, Balhorn